

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs-Aufhebung.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des am 18. April 1900, Frobenstraße 14, verstorbenen Verlagsbuchhändlers **Simon Adolf Fischer** ist infolge Schlußverteilung nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben worden.

Berlin, den 1. März 1904.

(gez.) Der Gerichtsschreiber
des königlichen Amtsgerichts I. Abt. 83.
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 62 v. 12. III. 1904.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Nachstehend verzeichnete Werke aus dem Verlage der *Gesellschaft für graphische Industrie* (Wiener Mode) in Wien sind am heutigen Tage in unseren Verlag übergegangen*):

Album d. Monogramme.
Bondy, Beschäftigung.
Bruck-A., Die Frau.
Brunner, Lesen.
— Kindertheater.
Etiquettefragen.
Glücksmann, Damenwahl.
Gotthard, Singen.
Häkelmuster-Album.
Kellner, Märchen.
Kindergeschichten.
Klob, das Mädchen.
Kochkunst.
Kowalewska, die Nihilistin.
Kunst, Servietten z. falten.
Motiven-Album.
Pataki, Kunst.
Prakt. Rathgeber.
St. George, Goldstickerei.
Sammlung gehäk. Spitzen.
Schinnerer, Weissstickerei.
Schnittzeichnen, in 3 Bdn.
Sudermann, die Siegerin.
Ulmann, Soll u. Haben.
— Wäscheschrank.
Wr. Künstler-Lithographien.
Wohl des Kindes.

Alle 1903 in Rechnung ausstehenden Exemplare obiger Bücher sind zur diesjährigen O.-M. noch mit der Gesellschaft für graphische Industrie in Wien zu verrechnen, der weitere Bedarf hiervon jedoch nur noch von uns zu beziehen.

Wir bitten um fernere recht tätige Verwendung für diese durchaus gangbaren und leichtverkäuflichen Verlagswerke und zeichnen

hochachtungsvoll

Berlin, den 8. März 1904.

W. 30, Eisenacherstr. 103.

J. Gnadenfeld & Co.

*) Wird bestätigt:

Gesellschaft
für graphische Industrie.

Budapest, den 10. März 1904.
VI., Andrassystr. 10:

P. P.

Hierdurch teilen wir Ihnen höflichst mit, dass unser Vetter und Freund, der bisherige Prokurist unserer Firma, Herr Josef Wolfner sen., als öffentlicher Gesellschafter in unsere Firma eingetreten ist, und dass wir unserem langjährigen, verdienstvollen Mitarbeiter, Herrn Jakob Wiesner, die Prokura erteilt haben.

Indem wir Sie bitten, hiervon geneigtest Kenntnis nehmen zu wollen, empfehlen wir uns

hochachtungsvoll

Singer & Wolfner.

Herr Josef Wolfner sen. zeichnet fortab:

Singer & Wolfner.

Herr Jakob Wiesner zeichnet:

*ppa. Singer & Wolfner,
Wiesner.*

Hierdurch zur Nachricht, daß ich am hiesigen Plage eine

Buch- und Papierhandlung

eröffnet habe.

Ich bitte, mir alle Zirkulare und Neuigkeitsanzeigen zugehen zu lassen. Meine Kommission besorgt Herr Paul Eberhardt in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Modau, den 15. März 1904.

bei Leipzig

Rich. Wittig.

Witten a/Ruhr, 12. März 1904.

P. P.

Von jetzt ab trete ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung. Meinen Bedarf wähle ich selbst; dagegen ist mir Zusendung aller Zirkulare etc. erwünscht. Herr Max Busch in Leipzig hat die Besorgung meiner Kommission übernommen.

Hochachtungsvoll

H. Bringewald, Buchhandlung.

Hiermit beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung getreten bin und Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Berlin N. 39, 12. März 1904.

Otto Boehmer.

Wichtige Notiz.

Ich bitte wiederholt davon Kenntnis nehmen zu wollen, dass das Geschäft von **M. Spigatis in Leipzig** an mich überging und dass alle **Bestellungen, Kataloge, Fortsetzungen, Anfragen etc.** für diese Firma nunmehr an mich zu richten sind.

Sendungen an die alte Adresse erleiden stets Verzögerung und kann ich für etwa entstehende Verluste nicht aufkommen.

Halle a. S.

Rudolf Haupt, Buchhdlg. u. Antiquariat.

Verkaufsanträge.

Buch-, Papier- u. Devotionalienhdlg., flottes Detail-Geschäft, günst. Lage schönster ober-schles. Stadt m. bedeut. Fremdenverk., Gym., Real- u. Töchter-schulen, Theater etc. ist weg. Krankh. sofort weit unt. Inventurwert, für ca. 7 1/2 Mille, Wert das Dopp., zu verk. Angeb. bef. d. G.-St. d. B.-V. u. S. A. No. 911.

Leihbibliothek,

bestehend aus 20 500 Bänden, wegen Spezialisierung des Geschäftes zu verkaufen. Kataloge der aufgenommenen Werke stehen zur Einsicht zu Diensten. Zahlung nach Uebereinkommen.

J. G. Börseneder's Musikalienhandlung
in Regensburg (Bayern).

Landwirtschaftl. Buchführung mit Formularlager günstig zu verkaufen. Objekt 2000 M. Anfragen durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 927 erbeten.

Jüngerem Verlagsbuchhändler, der sich selbständig machen möchte, ist Gelegenheit gegeben, sich durch Erwerbung einer im 7. Jahrgang monatlich erscheinenden, enorm ausdehnungsfähigen, illustrierten Zeitschrift (pikanten, aber vornehmen, künstlerischen Inhalts) glänzende Existenz zu gründen. Das ganze Objekt erfordert ca. 45 000 M. Kapital. Jährlicher nachweisbarer Reingewinn bisher 15 000 M., derselbe ist leicht auf das Doppelte zu steigern. Buchdruckerei vorhanden, die sich eventl. mit Kapital zur Hälfte beteiligen würde, so dass Interessent über 20—25 000 M. verfügen müsste.

Nur ernste Angebote unt. S. B. 935 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Zwei vornehm ausgestattete, illustrierte Werke geographischen Inhalts, deren Gangbarkeit erwiesen; dieselben eignen sich hauptsächlich für den Reisevertrieb und könnte ev. der auf diesen Vertrieb eingeschaffte Reisende mit übernommen werden. Kaufpreis für Vorräte, Klischees, Platten, Verlagsrecht etc. 18 000 M.

Das Objekt ist auch zur Begründung eines Verlags empfehlenswert und bietet ein großes Feld zu weiterer Ausdehnung.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

Verkauf!

Lebhaftes Sortiment in erster Geschäftslage Dresdens mit ca. 4000 M. Reingewinn ist bei 10 000 M. Anzahlung zu verkaufen. Erweiterungsfähiges Geschäft. Sichere Existenz. Die vorhand. Werte decken den Kaufpreis.

Gef. Angebote von Selbstreflektanten an **Fr. Goerster** in Leipzig erbeten.